

	AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 D-79098 Freiburg Telefon:+49 (0)761 / 208-533-20 E-mail: ahpgs@ahpgs.de Home: www.ahpgs.de
Fach	Kunst - Pädagogik - Therapie
Abschluss	Bachelor of Arts
Studiendauer	6 Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2011/2012
Fakultät/Fachbereich	Bildungswissenschaft
Kontaktperson	Prof. Dr. Jost Schieren; Daniela Praust
Telefon	02222 9321-1500 (Sekretariat)
Fax	02222 9321 1589
E-Mail	daniela.praust@alanus.edu
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung	21.07.2011
Reakkreditierung	16.02.2017
Akkreditiert bis	30.09.2023
Auflagen	Für den Studiengang werden keine Auflagen ausgesprochen.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter angebotene Studiengang „Kunst – Pädagogik – Therapie“, ist ein Bachelor-Studiengang, in dem insgesamt 180 ECTS-Punkte nach dem „European Credit Transfer System“ vergeben werden. Ein ECTS-Punkt entspricht einem Workload von 25 Stunden. Das Studium ist als ein sechs Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der Gesamtarbeitsaufwand für den Studiengang liegt bei 4.500 Stunden. Der von den Studierenden zu erbringende Workload gliedert sich in 1.619 Stunden Kontaktzeit und 2.881 Stunden Selbstlernzeit. Darin enthalten sind 318 Stunden Praxisanteil.</p> <p>Ab dem vierten Semester können die Studierenden zwischen zwei Schwerpunkten wählen: 1. Kunst oder 2. Kunstpädagogik/Kunsttherapie. Die Schwerpunkte umfassen je 29 CP. Hinsichtlich der Schwerpunktwahl „Kunstpädagogik/Kunsttherapie“ ist zu erwähnen, dass die im Gesetz über die Ausbildung für Lehrämter an öffentlichen Schulen (Lehrerausbildungsgesetz, LABG) unter § 10 vorgesehene Praxisphasen als Voraussetzungen für den Zugang zum Vorbereitungsdienst, im Studium curricular verankert sind: ein sechswöchiges Eignungs- und Orientierungspraktikum (8 CP). Zusätzlich zur pädagogischen Praxisphase sieht der Studiengang auch eine therapeutische Praxisphase (6 CP) vor. Es handelt sich dabei um ein vierwöchiges Berufsfeldpraktikum, das in der Regel außerschulisch in der (kunst-) therapeutischen Praxis angesiedelt ist.</p> <p>Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) abgeschlossen.</p>

	<p>Mit dem Bachelor-Studiengang wird das Konzept eines polyvalenten Basisstudiums im Bereich der Vermittlung und Anwendung von Kunst im sozialen Bereich verfolgt, das auch die Voraussetzungen für ein Master-Studium im Bereich des Lehramtes (im Doppelfach Kunst an Gymnasien und Gesamtschulen) bei Wahl des Schwerpunktes „Kunstpädagogik/Kunsttherapie“ oder der Kunsttherapie bei Wahl des Schwerpunktes „Kunstpädagogik/Kunsttherapie“ vermittelt. Außerdem schafft der Studiengang die Grundlage für einen weiterführenden Master of Fine Arts. Ein Profilmerkmal des Studiengangs ist die Integration von Theorien und Konzepten der Reform- und insbesondere der Waldorfpädagogik im Kontext des erziehungswissenschaftlichen Diskurses.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für den Bachelor-Studiengang ist die allgemeine Hochschulreife oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis. In Einzelfällen kann bei Vorliegen einer Berufsausbildung und einer drei-jährigen Berufstätigkeit davon abgewichen werden, wenn eine besondere künstlerische Eignung festgestellt wurde. Das Studium setzt zudem eine künstlerische Eignung voraus. Deshalb ist der Nachweis der künstlerischen Eignung in einem Feststellungsverfahren zu erbringen (Mappe mit mindestens 20 künstlerischen Arbeiten). Die Zulassung zum Studium erfolgt jährlich jeweils zum Wintersemester. Dem Studiengang stehen insgesamt 20 Studienplätze zur Verfügung. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden in den Studiengang erfolgt zum Wintersemester 2011/2012.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung</p>	<p>Der Bachelor-Studiengang „Kunst – Pädagogik – Therapie“ zielt auf die Vermittlung von Basiskompetenzen im Bereich der Vermittlung und Anwendung von Kunst im sozialen und schulischen Bereich. Der Studiengang ist polyvalent angelegt und qualifiziert sowohl für Master-Studium im Bereich Lehramt Kunst, für ein Master-Studium im Bereich der Kunsttherapie sowie für einen Master of Fine Arts. In Bezug auf den Bachelor-Studiengang „Kunst – Pädagogik – Therapie“ würdigen die Gutachtenden speziell die nachhaltigkeitsorientierten Projekte im sozialen Kontext. Aus ihrer Perspektive wird Kunst als Katalysator für Selbstbildungsprozesse und Persönlichkeitsentwicklung genutzt.</p>
<p>Web-Seite</p>	<p><a href="http://www.alanus.edu">www.alanus.edu</a></p>
<p>Weitere Informationen</p>	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>